

Antrag

Infrastruktur für Seniorinnen und Senioren ausbauen – Neue Alten- und Servicecentren für den Stadtbezirk 5 schaffen

Nr. 2017-03-121

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, im Stadtteil 5 Au-Haidhausen weitere vier Alten- und Servicecentren einzurichten und diese zu betreiben.

Begründung:

Auf unseren Antrag Nr. 14-20/ B 03128 vom 14.12.2016 hat uns das Referat für Stadtplanung und Bauordnung mit Schreiben vom 17.01.2017 mitgeteilt, dass der Bedarf für die soziale Infrastruktur für Seniorinnen und Senioren bereits heute mit der SoBoN abgedeckt werden kann, außer für Alten- und Pflegeheime, auf die in dem Antrag auch nicht abgezielt worden ist. Mit dem Schreiben wird in Bezug auf Alten- und Servicecentren mitgeteilt: „*dass diese Einrichtungen grundsätzlich nur in größeren Siedlungsgebieten ab etwa 10.000 Einwohnerinnen und Einwohnern denkbar und möglich sind, ...*“

Der Stadtteil Au-Haidhausen hat derzeit 61.495 Einwohner¹. Mit Baumaßnahmen wie die Absiedelung der Paulaner Brauerei in der Au wird der Stadtteil weiter wachsen in den kommenden Jahren, wobei zeitgleich die soziale Infrastruktur für die Seniorinnen und Senioren nicht weiter ausgebaut wird im Vergleich zu der Infrastruktur für Kinder und Jugendliche.

Die lediglich zwei vorhandenen Alten- und Servicecentren in der Au und Haidhausen versorgen bereits heute ein großes Einzugsgebiet mit ihren vielfältigen Angeboten und Dienstleistungen, so dass hier erheblicher Nachholbedarf im Bereich der Infrastruktur für die Seniorinnen und Senioren besteht, die dringend erweitert und ausgebaut werden muss.

.....

CSU Fraktion im Bezirksausschuss 5 Au-Haidhausen

München, den 01.03.2017

Initiative: Andreas Schaumberger (Seniorenbeirat Au-Haidhausen) und Barbara Schaumberger

Fraktionssprecherin: Barbara Schaumberger

¹ <http://www.muenchen.de/stadtteile/haidhausen.html> --- Statistisches Amt 2016